

# PROGRAMM

- 02** DI/18 Uhr **Buchpräsentation**  
Multiple Krisen der Gegenwart
- 03** MI/12 Uhr **Mittagssalon**  
Führung durch das Akademiearchiv
- 04** DO/18 Uhr **Musikalischer Abend**  
Einweihung des Flügels von Aribert Reimann
- 11** DO/18.30 Uhr **Buchpräsentation**  
Deutsch in Europa: wo, seit wann, wie weiter?
- 12** FR/18 Uhr **Alexander-von-Humboldt-Tag**  
Unterwegs nach Zentralasien. Die Edition der „Fragmente des Sibirischen Reise-Journals 1829“
- 19** FR/16 Uhr **Rundgang** Ausstellung: Katrin von Lehmann
- 29** MO/18 Uhr **Gespräch**  
Ausstellung: Katrin von Lehmann
- 29** MO/19.30 Uhr **Buchpräsentation** Einig Vaterland?!
- 30** DI/18 Uhr **Panel Discussion** A New Cold War?
- 
- 01** MI/18 Uhr **Podiumsdiskussion**  
Writing (Hi)Stories: Literatur und Wissenschaft zu Erinnerung und Identität in Estland
- 02** DO/12 Uhr **Mittagssalon**  
„Ich eile zu antworten ...“ Briefwechsel Caroline von Humboldt und Friederike Brun 1810–1829
- 07** DI/14 Uhr **International Conference**  
Digital Exile Literature
- 13** MO/18 Uhr **Ermantag** Adolf Erman und sein Versuch zur Entzifferung des Meroitischen
- 14** DI/18 Uhr **Podiumsdiskussion**  
Preußen im Spiegel Europas
- 16** DO/18 Uhr **98. ZEIT Forum Wissenschaft**  
Deutschland: the place to be?
- 17** FR/18 Uhr **Vortrag**  
325 Jahre *Scienza Nuova* von Giambattista Vico
- 20** MO/18 Uhr **Panel Discussion**  
Fault Lines and Lines of Defence
- 23** DO/18.30 Uhr **Podiumsdiskussion**  
Politik in der Wissenskrise?
- 28** DI/18 Uhr **Berliner Religionsgespräche**  
VERZICHT – Spaßbremse oder Wohlfühlprogramm?
- 29** MI/18 Uhr **Akademievorlesung**  
Die Zerstörung von Kulturgütern und Methoden der Sichtbar- und Unsichtbarmachung als Konfliktstrategie
- 30** DO/18 Uhr **Buchpräsentation**  
Judaistik im Geist der Philologie

Leiterin Kommunikation:  
Dr. Ann-Christin Bolay

Ansprechpartnerin:  
Franziska Urban  
bbaw-veranstaltungen@bbaw.de  
+49 30 20370-529

Berlin-Brandenburgische  
Akademie der Wissenschaften  
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin  
[www.bbaw.de/veranstaltungen](http://www.bbaw.de/veranstaltungen)

SEP-OKT  
2025  
VERANSTALTUNGEN

Berlin-Brandenburgische  
Akademie der Wissenschaften

## Liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

seit längerem zeigen die Deckblätter Abbildungen aus dem Akademiegebäude am Gendarmenmarkt und ich weiß, dass manche Menschen vor dem Lesen des Flyers zunächst den spezifischen Ort im Haus zu raten versuchen, bevor sie dann im Grußwort die Auflösung nachlesen – Türstürze, Holzvertäfelungsdetails, Einschusslöcher, was gibt es nicht alles in der einstigen Preußischen Staatsbank, der „Seehandlung“, die seit Auflösung von Staat und Staatsbank 1947 als unser Hauptgebäude dient, zu entdecken. Und die Entdeckung solcher Details ist ja kein Selbstzweck oder Spleen detailverliebter Mitarbeitender. Wir haben mit dem Wissenshaus am Gendarmenmarkt ein Schatzkästlein, in das wir gern Öffentlichkeit einladen – 9 volle Seiten Veranstaltungen wollen in dieses Haus locken und Appetit machen auf ein Gebäude und das Programm, das darin stattfindet. Vor 1947 war die Akademie natürlich nicht in Zelten auf dem Platz untergebracht. Rund ein Viertel im Gebäudekomplex der Staatsbibliothek Unter den Linden war ihr Zuhause, bis der Platz dort nicht mehr ausreichte. Aber nach wie vor sitzt die BBAW im sogenannten Akademieflügel Unter den Linden 8, dort befinden sich die Bibliothek, die Vorhaben der Alten Welt und ein eleganter Vortragssaal, der den Namen unseres ersten ordentlichen weiblichen Mitgliedes trägt, der Physikerin Lise Meitner. Und wohin gehört nun die elegante neobarocke Treppe vom Titel? Für den Gendarmenmarkt ist sie viel zu prächtig, die Staatsbank achtete auf ostentative Bescheidenheit. Der Büchertempel Unter den Linden sollte etwas hermachen und des Kaisers Architekt von Ihne griff ins Repertoire der prächtigen Formen. Man kann die Treppe gar nicht anders nutzen als auf ihr zu schreiben und den Blick zu erheben. Es gibt aber auch ganz andere, schlichte funktionale Treppen im Akademieflügel Unter den Linden. Beides ist Wissenschaft: Schreiten und den Blick erheben, rasch eilen und den Blick in die Dinge vertiefen. Viel Vergnügen bei beidem. In beiden Gebäuden. Gleich zweimal BBAW in Mitte. Herzlich willkommen.

Ihr Christoph Marksches  
Präsident der Akademie

Sofern nicht anders angegeben, ist für alle Präsenz- und Onlineveranstaltungen eine verbindliche Anmeldung unter [www.bbaw.de/veranstaltungen](http://www.bbaw.de/veranstaltungen) erforderlich.

Durch Ihre Anwesenheit bei der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Aufnahmen für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.



Detail aus Katrin von Lehmann: Proxy 8-7 (2018), (Fotograf: Bernd Hiepe)

AUSSTELLUNG 19.06. – 07.11.2025

### Katrin von Lehmann: Strenge Methoden, ausgezeichnete Variationen

„In meiner zeichnerischen Praxis arbeite ich mit Stift, Pinsel, Schere, Falzbeil und Locheisen auf und mit Papier. Meine künstlerische Arbeit, bei der ich eigene Versuchsanordnungen aufstelle, wird von wissenschaftlichen Methoden durchdrungen. Mit systematischen Regelwerken zu arbeiten öffnet einen unendlichen Kosmos an Möglichkeiten, denen ich frei nachgehen kann. Ich arbeite in Werkserien, die aus dem Austausch mit Naturwissenschaftler:innen zustande kommen. Es entstehen Kooperationen mit international aufgestellten Instituten und deren Mitarbeiter:innen in Bereichen wie Wolken- und Pflanzenklassifikation, Zellkernteilung, menschliche Vielfalt, genetische Grundlagenforschung und Nachhaltigkeit.“

Die Künstlerin **Katrin von Lehmann** (\*1959 in Berlin) zeigt in der Akademie ausgewählte Arbeiten auf Papier, die im Zusammenhang mit ihrer Auseinandersetzung mit Wissenschaft und wissenschaftlichen Methoden entstanden sind.

Mit freundlicher Unterstützung der Schering Stiftung.

RUNDGANG 19.09.2025 / 16 Uhr

Mit Künstlerin **Katrin von Lehmann**  
und Kunsthistorikerin **Helen Adkins**

GESPRÄCH 29.09.2025 / 18 Uhr

Mit der Künstlerin **Katrin von Lehmann**  
und Kunsthistorikerin **Charlotte Klonk**

### INFORMATIONEN ZUM AUSSTELLUNGSBESUCH

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr (außer an Feiertagen)  
Eintritt frei. Zugang zur Ausstellung über Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin. Bitte melden Sie sich an der Pforte.

Aufgrund von Veranstaltungen im Leibniz-Saal ist zum Zeitpunkt Ihres Besuchs ggfs. nur ein Teil der Ausstellung zugänglich.

## MITTAGSSALON

Der Mittagssalon der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften präsentiert Persönlichkeiten und Themen aus der Akademie: Informatives & Unterhaltsames, Überraschendes & Schmackhaftes. Wir wünschen gute Unterhaltung und Bon Appétit!

03.09.2025 / 12 Uhr

### Zu Gast im Akademiearchiv

Das Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften zählt mit seinen bis in das letzte Jahrzehnt des 17. Jahrhunderts reichenden archivalischen Quellenüberlieferungen zu den ältesten und reichhaltigsten Akademiearchiven der Welt. Erleben Sie diesen reichhaltigen Schatz bei einer Führung durch eine Ausstellung von Originaldokumenten und Exponaten.

Treffpunkt für die Führung am Eingang Jägerstraße. Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

02.10.2025 / 12 Uhr

### „Ich eile zu antworten ...“ Briefwechsel Caroline von Humboldt und Friederike Brun, 1810 – 1829

Caroline von Humboldt und die deutsch-dänische Schriftstellerin Friederike Brun sind zwei eigenständige und intelligente Frauen, die im literarischen und kulturellen Leben ihrer Zeit als kluge Beobachterinnen und Handelnde herausragende Rollen einnahmen. Bestens vernetzt verstanden sie sich als Vermittlerinnen europäischer Kulturen.

Mit **Kerstin Gräfin von Schwerin** (Hamburg), **Claudia Dose Hoffmann** (Kopenhagen) und **Lone Søndergaard** (Kopenhagen).

BUCHPRÄSENTATION 02.09.2025 / 18 Uhr

### Multiple Krisen der Gegenwart

Die Vorstellung, dass Krisen abschließbare Episoden seien, stimmt nur noch bedingt. Ein konstantes Zugleich unterschiedlichster Krisen ist die neue Regel. Der Abend stellt das im Herder Verlag erschienene Buch vor. Seine Beiträge untersuchen diverse Formen von Krisen anhand empirischer Beispiele, etwa Energie- oder Informationsversorgung, Sicherheit oder der Umgang mit der Pandemie. Mit Akademiepräsident **Christoph Marksches**, **Gerald Haug** (Altpräsident der Leopoldina/ETH Zürich/Max-Planck-Institut für Chemie) und **Jürgen Kaube** (Herausgeber der FAZ, Moderator).

MUSIKALISCHER ABEND 04.09.2025 / 18 Uhr

## Einweihung des Flügels von Aribert Reimann

Seit letztem Winter steht der Flügel des Komponisten, Pianisten und Liedbegleiters Aribert Reimann (1936–2024) als Leihgabe in der BBAW. Der Steinway-Flügel aus dem Jahre 1920 war sein Begleiter in den letzten Jahrzehnten, das Instrument, auf dem er nicht nur geübt, sondern auch viele Stunden mit den Sängerinnen und Sängern geprobt hat. Am 4. September wird der Flügel zum ersten Male im Haus gespielt und der Öffentlichkeit vorgestellt.

BUCHPRÄSENTATION 11.09.2025 / 18.30 Uhr

## Deutsch in Europa: wo, seit wann, wie weiter?

Wo in Europa wird Deutsch gesprochen? Welchen Status hat die deutsche Sprache in Europa? Und wie steht es um die Vitalität des Deutschen? Diesen und anderen Fragen widmet sich der Vierte Bericht zur Lage der deutschen Sprache. Die Autorinnen und Autoren des Berichts stellen ein facettenreiches Bild des Deutschen in Europa vor und laden zum Gespräch darüber ein. Es begrüßen Akademiepräsident **Christoph Markschies** und Präsident der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung **Ingo Schulze**.

Eine Kooperation von Akademienunion und Deutscher Akademie für Sprache und Dichtung.

ALEXANDER-VON-HUMBOLDT-TAG 12.09.2025 / 18 Uhr

## Unterwegs nach Zentralasien. Die Edition der „Fragmente des Sibirischen Reise-Journals 1829“

Der Humboldt-Tag 2025 präsentiert den Abschluss der Arbeit an den „Fragmenten des Sibirischen Reise-Journals“ von 1829. Zwei Vorträge beleuchten die Vielschichtigkeit von Humboldts zentralasiatischer Forschung und zeigen den Weg von der Handschrift zur Druckausgabe. Zwei Werkstattberichte widmen sich aktuellen Editionsprojekten rund um Humboldts amerikanische und geologische Manuskripte. Mit Akademiemitglied **Ottmar Ette** (HCTS, Changsha) sowie **Tobias Kraft**, **Carmen Götz**, **Ulrich Päßler** und **Florian Schnee** (BBAW).

Eine Veranstaltung des Akademienvorhabens „Alexander von Humboldt auf Reisen – Wissenschaft aus der Bewegung“ im Zentrum Preußen – Berlin der BBAW.

BUCHPRÄSENTATION 29.09.2025 / 19.30 Uhr

## Einig Vaterland?!

Zum 35. Jahrestag der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2025 lädt die Veranstaltung dazu ein, die deutsch-deutsche Geschichte vor und nach 1989 neu zu entdecken und über das heutige Verhältnis zwischen Ost- und Westdeutschland nachzudenken. Mit Akademiepräsident **Christoph Markschies**, **Berthold Kohler** (Herausgeber der FAZ), **Daniel Deckers** (FAZ), **Dominik Geppert** (Präsident der KGParl) und **Udo Di Fabio** (Universität Bonn/Verfassungsrichter a. D.).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien e. V. (KGParl) und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ).

PANEL DISCUSSION 30.09.2025 / 18 Uhr

## A New Cold War?

Is a 'new' Cold War emerging – and in what respects? In what ways does the present echo, or depart from, the 'old'? How might we make sense of the evolution of ideologies, geopolitical tensions, and competing visions of the world, then and now? Join us for this panel debate, hosted by the Berlin-Brandenburg Academy of Sciences and Humanities and the British Academy.

With **Christoph Markschies** (BBAW), **Andrew Hurrell** (British Academy/Oxford University), **Gwendolyn Sasse** (Centre for East European and International Studies) and **Michael Zürn** (BBAW/Berlin Social Science Center).

PODIUMSDISKUSSION 01.10.2025 / 18 Uhr

## Writing (Hi)Stories: Literatur und Wissenschaft zu Erinnerung und Identität in Estland

*Writing (Hi)Stories* bringt Literatur und Forschung ins Gespräch: Ausgangspunkt ist der Roman *Fegefeuer* von **Sofi Oksanen**. Gemeinsam mit der finnisch-estnischen Autorin diskutiert **Félix Krawatzek** (ZOiS), moderiert von **Gwendolyn Sasse** (ZOiS), wie Erinnerung und Identität in Estland geprägt und zwischen Generationen weitergegeben werden.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien (ZOiS).

INTERNATIONAL CONFERENCE 07.10.2025 / 14 Uhr

## Digital Exile Literature

The conference will examine the role of the digital in contemporary exile literature, drawing on case studies that illustrate the varied digital practices of writers in exile. It will also consider the place of digital archives in preserving this body of work.

An event in cooperation with EXC 2020 Temporal Communities, Freie Universität Berlin, and the German Literature Archive Marbach.

ERMANTAG 2025 13.10.2025 / 18 Uhr

## Adolf Erman und sein Versuch zur Entzifferung des Meroitischen

Im Reich von Meroe (heutiger Sudan) wurden vom 3. Jh. v. bis 5. Jh. n. Chr. Texte in einem auf ägyptischen Zeichen basierenden Schriftsystem verfasst. Der Vortrag untersucht den missglückten Versuch Adolf Ermans, diese antike afrikanische Schriftsprache zu entziffern. Anhand der Quellen, die Erman benutzte, wird gezeigt, warum sein Ansatz scheiterte und wie kurz darauf dem Briten Francis Llewellyn Griffith die Entzifferung gelang. Ein Vortrag von **Jochen Hallof** (Würzburg).

Eine Veranstaltung des Akademienvorhabens „Strukturen und Transformationen des Wortschatzes der ägyptischen Sprache“ im Zentrum Grundlagenforschung Alte Welt der BBAW.

PODIUMSDISKUSSION 14.10.2025 / 18 Uhr

## Preußen im Spiegel Europas

Preußen – ein Name, der bis heute Bewunderung, Ablehnung und Widerspruch hervorruft. Welche Perspektiven eröffnen sich auf seine Geschichte und Wirkung, wenn man über Deutschland hinaus blickt und den europäischen Kontext einbezieht? Es diskutieren Akademiemitglied **Ute Frevert**, **Alvydas Nikžentaitis** (Lithuanian Institute of History) und **Agnieszka Pufelska** (Nordost-Institut an der Universität Hamburg), moderiert von Akademiepräsident **Christoph Markschies**.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutschen Kulturforum östliches Europa.

98. ZEIT FORUM WISSENSCHAFT 16.10.2025 / 18 Uhr

## The place to be? Wie wir Deutschland als Einwanderungsziel sichern

Wie müsste ein Land aussehen, das für Menschen mit Einwanderungsgeschichte tatsächlich „the place to be“ ist? Und was braucht es politisch, gesellschaftlich und strukturell, damit sich Potenziale entfalten können? Diese Themen diskutieren **Ralf Krauter** (DLF), **Andreas Sentker** (DIE ZEIT) und Expert:innen aus Wissenschaft, historischer Forschung und Politik.

Eine Veranstaltungsreihe der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS und der Wochenzeitung DIE ZEIT in Kooperation mit dem Deutschlandfunk und der BBAW.

VORTRAG 17.10.2025 / 18 Uhr

## 325 Jahre *Scienza Nuova* von Giambattista Vico

Im Oktober 1725 erschien Giambattista Vicos *Scienza Nuova* zum ersten Mal. Aber erst die völlig umgearbeitete dritte Auflage der *Scienza Nuova* von 1744 wurde in Europa rezipiert. Vicos *Neue Wissenschaft* war ein radikaler Gegenentwurf zu den philosophischen und wissenschaftlichen Strömungen seiner Zeit. Statt auf ewige, naturhafte Wahrheiten setzte Vico auf die historische Selbstreflexion des Menschen. **Peter König** (Heidelberg) wird die Neuheit der Philosophie Vicos darstellen und über ihre Aktualität nachdenken. **Jürgen Trabant** (Akademienmitglied) wirft einen Blick auf die deutsche Rezeption der ersten *Scienza Nuova* von 1725.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Feierlichkeiten zum 325-jährigen Jubiläum der Akademie.

PANEL DISCUSSION 20.10.2025 / 18 Uhr

## Fault Lines and Lines of Defence

Russia's war targets Ukraine's infrastructure – from roads to power grids and water systems – severely disrupting daily life. This public panel explores how destruction affects communities, how resilience grows through local and international efforts, and how rebuilding begins even amid war.

An event in cooperation with the KIU – Competence Network Interdisciplinary Ukrainian Studies Frankfurt (Oder) – Berlin.

PODIUMSDISKUSSION 23.10.2025 / 18.30 Uhr

## Politik in der Wissenskrise? Zwischen Expertokratie und Faktenleugnung

Wie groß darf der Einfluss der Wissenschaft in der Politik sein? Wie sehr sollte sich die Politik an wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren? Wie gehen wir damit um, wenn wissenschaftliche Expertise von der Politik gezielt ignoriert oder gar geleugnet wird? Diese aktuellen Fragen diskutieren Vertreter:innen aus Wissenschaft und Politik. Mit **Alexander Bogner** (Österreichische Akademie der Wissenschaften, ÖAW) und weiteren Gästen aus Wissenschaft und Politik.

Eine Veranstaltung der Transfer Unit Wissenschaftskommunikation der BBAW in Kooperation mit der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS und der Juniorprofessur Europäische Kultur und Bürgergesellschaft der Technischen Universität Chemnitz.

BERLINER RELIGIONSGESPRÄCHE 28.10.2025 / 18 Uhr

## VERZICHT – Spaßbremse oder Wohlfühlprogramm?

Es ist ein Aufregerthema: Wer Verzicht anmahnt, erntet massiven Widerspruch. Doch ob persönliches Wohlergehen, Rücksicht auf andere, die Herausforderungen der weltweiten Klimakrise – ein zentrales Konzept religiösen Denkens lohnt die nähere Betrachtung. Mit **Thomas Biebricher** (Goethe-Universität Frankfurt am Main) und **Gabriele von Arnim**.

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Verlags der Weltreligionen, der BBAW und der Udo Keller Stiftung Forum Humanum in Zusammenarbeit mit rbb24 Inforadio.

BUCHPRÄSENTATION 30.10.2025 / 18 Uhr

## Judaistik im Geist der Philologie

Mehr als eine intellektuelle Biografie – Peter Schäfers Erinnerungen sind eine Reflexion über Wissenschaft, Inhalt und Identität. Ein faszinierender Einblick in die Welt der Judaistik und zugleich die persönliche Geschichte eines Gelehrten, der Grenzen überschritt und Brücken zwischen Disziplinen, Kulturen und Religionen baute. **Peter Schäfer** (Judaist, Akademienmitglied) kommt mit Akademiepräsident **Christoph Markschies** ins Gespräch.

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Katholischen Akademie in Berlin und dem Wallstein Verlag.

AKADEMIEVORLESUNG

## „Zerstören, Restituieren, Reparieren“

Eine Veranstaltungsreihe des Jahresthemas 2025 | 26 „Konflikte lösen!“.

AKADEMIEVORLESUNG 1 / 3 29.10.2025 / 18 Uhr

## Die Zerstörung von Kulturgütern und Methoden der Sichtbar- und Unsichtbarmachung als Konfliktstrategie

In vielen bewaffneten Konflikten greifen Akteure nicht nur militärische Ziele an, sondern auch religiöse und kulturelle Stätten. Die Beschädigung und Zerstörung von Kulturgütern ist dabei als Teil von Konfliktstrategien zu begreifen, durch die Akteure sich einen Vorteil im Hinblick auf die von ihnen verfolgten Ziele zu verschaffen suchen. Mit **Hanna Pfeifer** (Die Junge Akademie/AGYA, Universität Hamburg) und Akademienmitglied **Michael Zürn** (Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung). Moderation: Akademienmitglied **Anita Traning** (Sprecherin Jahresthema).

So erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
**S-Bahn** bis Friedrichstraße  
**U2** bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte  
**U5** bis Unter den Linden oder Museumsinsel  
**U6** bis Stadtmitte  
**Bei Anfahrt mit dem eigenen PKW** empfehlen wir die Nutzung der umliegenden Parkhäuser.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied in der



**Herausgeber:** Prof. Dr. Christoph Markschies, Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften  
**Redaktion:** Dr. Ann-Christin Bolay, Franziska Urban  
**Umsetzung Grafik:** eckedesign GmbH  
**Entwurf:** angenehme gestaltung  
**Coverbild:** BBAW / Natalia Dymkowski  
**Programmänderungen vorbehalten.**